

The logo for Milkivit, featuring the brand name in white, bold, sans-serif font inside a red oval shape.

## **Kostengünstige Eigenmischungen für Legehennen mit**

# **Milkivit Legemix**

Mehr als die Hälfte der Kosten bei der Eierzeugung entfallen auf das Futter. Die Wirtschaftlichkeit in der Legehennenhaltung hängt deshalb neben dem Eierpreis und der Legeleistung entscheidend von den Futterkosten ab.

**Die Futterrezeptur muss allen Anforderungen hinsichtlich der Erzeugung von Qualitätseiern gerecht werden und hohe Legeleistungen ermöglichen !**

Mit kostengünstigen Eigenmischungen auf Basis von Getreide, Sojaschrot, kohlen-saurem Futterkalk, Sojaöl und dem Legehennen – Mineralfutter **Milkivit Legemix** lassen sich die Verbraucherswünsche an Qualitätseier mit bruchfester Eierschale und intensivgelb bis orange gefärbtem Eidotter bestens erfüllen bei gleichzeitig hohen Legeleistungen.

**Die Dotterfarbe ist ein wichtiges Qualitätsmerkmal !**

Die Verbraucher bevorzugen eine tiefgelbe bis orange Dotterfarbe, was in etwa dem Farbfächerwert Nr. 13 entspricht. Diese intensive Dotterfärbung kann allein mit den natürlichen Pigmentträgern wie Gelbmais, Maiskleber oder Luzernegrünmehl nicht erreicht werden, da diese Futterkomponenten nur eine Gelbpigmentgrundlage entsprechend dem Farbfächerwert Nr. 9-10 ergeben. Mit dem Zusatz der stabilisierten synthetischen Gelb- und Rotpigmente in **Milkivit Legemix** lässt sich jedoch die gewünschte Dotterfarbe einstellen und dabei kann auf natürliche Farbpigmentträger wie Mais und Luzernegrünmehl verzichtet werden. Da Körnermais jedoch ein hervorragender Energieträger für Geflügelfutter ist, spricht allerdings auch nichts dagegen 20 – 40 % Mais im Legehennenfutter einzusetzen (s. Mischungsbeispiele Nr. 3. und 6).

In der nachfolgenden Übersicht auf der Rückseite sind Mischungsbeispiele für die verschiedenen Legephasen zusammengestellt.

## Übersicht: Mischungsbeispiele für Legehennen – Alleinfutter

Mischung Nr.	Alleinfutter I			Alleinfutter II		
	29. – 45. Lebenswoche			46. – 65. Lebenswoche		
	1	2	3	4	5	6
<b>Zusammensetzung (%)</b>						
Mais			30,0			20,0
Weizen	59,0	60,0	27,0	60,0	60,0	40,0
Gerste	5,0	6,0	5,0	5,5	7,5	5,0
Sojaextr.-schrot (43 % RP)	23,0		25,0	21,0		21,5
Sojaextr.-schrot (47 % RP)		21,0			19,0	
Calciumcarbonat	9,0	9,0	9,0	9,5	9,5	9,5
Sojaöl	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
<b>Milkivit Legemix</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>
<b>Inhaltsstoffe:</b>						
Energie ME, MJ/kg	11,20	11,20	11,30	11,10	11,20	11,20
Rohprotein, %	17,50	17,70	17,40	16,80	16,90	16,50
Lysin, %	0,87	0,87	0,89	0,82	0,81	0,81
Methionin, %	0,39	0,39	0,39	0,38	0,38	0,37
Met. + Cys., %	0,72	0,72	0,71	0,70	0,70	0,69
Threonin, %	0,63	0,66	0,64	0,60	0,63	0,60
Tryptophan, %	0,22	0,22	0,20	0,21	0,21	0,19
Calcium, %	3,80	3,80	3,80	4,00	4,00	4,00
Phosphor, %	0,57	0,58	0,57	0,57	0,57	0,56
Natrium, %	0,16	0,17	0,17	0,16	0,17	0,17
Linolsäure, %	1,80	1,80	2,20	1,80	1,80	2,00

Die Mischungsbeispiele für Alleinfutter I erfüllen den Bedarf für maximale Eimasse (über 60 g Eimasse/Henne und Tag). Das energie- und nährstoffreiche Alleinfutter I kann auch bereits als Legestarter bis zum Erreichen der Legespitze (ca. 28. Lebenswoche) verabreicht werden.

Ab ca. der 46. Lebenswoche (ca. 55 g tägliche Eimasse/Henne) kann auf Alleinfutter II umgestellt werden. Für eine gute Eischalenstabilität empfehlen wir einen grob strukturierten kohlen-sauren Futterkalk (Calciumcarbonat) einzusetzen bzw. diesen teilweise durch Muschelkalk/Muschelschalen zu ersetzen. Außerdem ist auf eine grobe Futterstruktur zu achten.



**Trouw Nutrition Deutschland GmbH**  
 86664 Burgheim - Telefon 0 84 32 / 89-0 - Telefax 0 84 32 / 89-150  
[www.milkivit.de](http://www.milkivit.de) - [milkivit@nutreco.com](mailto:milkivit@nutreco.com)